

	<p>Objekt: Damen-Bottillon, 2. Halbjahr 1985, Einzelschuh, links</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Schuhe</p> <p>Inventarnummer: VI 2507 D</p>
--	---

Beschreibung

Der Halbstiefel (hoher Schuh) aus blauen Gambitén. Das ist ein Kunstleder, das vom VEB Voigtländische Kunstlederfabrik Tannenbergesthal hergestellt wurde und als Wortmarke am 14.05.1968 im Register des Patent- und Markenamtes eingetragen. Schutzendedatum war der 31.10.1997. (Internet, DPMAregister) Der Bottillon besteht aus einem im Gelenk angesetzten Vorderblatt, ein äußeres Hinterteil, ein inneres Seiten- und Fersenteil. Ein umgeschlagener Kragenteil an der Schaftoberkante komplettiert den Schuh. Der Reißverschluss an der Innenseite erleichtert das Anziehen. Spitze und Ferse verstärkt. Abgefüttert ist der Bottillon mit grauem PAS-Kettgewirke. Ferse mit Rauleder ausgeschlagen, um ein Herausrutschen zu vermeiden. Die Decksohle aus weißem, angerautem Gewebe. Rand der im Gummiwerk "John Schehr", Schönebeck hergestellten Gummiformsohle ist schwarz eingefärbt, ebenfalls in schwarz ist der Absatz. Der Oberfleck mit langgestreckter Auftrittsfläche ist aufgesteckt. Der Schuh ist ungetragen, wiegt 192 g und ist im guten Erhaltungszustand.

Grunddaten

Material/Technik:	Gambitén, Gummi, Lefa, Polystyrol / klebegezwickt
Maße:	Länge 25,6 cm, Höhe 14 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2. Halbjahr 1985
	wer	VEB Schuhfabrik "Paul Schäfer" Erfurt
	wo	Erfurt

Schlagworte

- Bottillon
- DDR-Schuhe
- Damen-Bottillon
- Damenschuh
- Frauenschuh
- Hoher Schuh